

Der Fiat Doblò ist zurück

Nach dem Ulysse kehrt bei Fiat nun auch der Doblò zurück. Bei seiner Neuauflage handelt es sich ebenfalls um ein bekanntes Modell, das Stellantis bereits als Citroën Berlingo, Opel Combo und Peugeot Rifter sowie deren Nutzfahrzeugvarianten vermarktet. Wie die Schwestermodele wird es die Pkw-Modell ausschließlich als E-Doblò mit dem konzernbekannten 100-kW-Elektromotor geben, während die Cargovariante von Fiat Professional auch mit Verbrennungsmotor angeboten wird. In beiden Fällen stehen zwei Radstände zur Wahl.

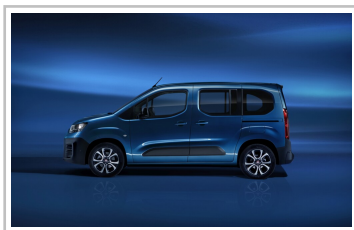
Als Reichweite für den E-Doblò gibt Fiat bis zu 280 Kilometer an. Die Höchstgeschwindigkeit des Hochdachkombis ist auf 130 km/h begrenzt. Die „Launch Edition“ zur Markteinführung kostet 41.490 Euro. Die Preise für den Kastenwagen beginnen bei 21.100 Euro für den 1,2-Liter-Benziner mit 110 PS (81 kW), der E-Doblò Kastenwagen ist zum Nettopreis ab 31.550 Euro erhältlich. Daneben gibt es noch zwei 1,5-Liter-Dieselmotorisierungen. (aum)

Bilder zum Artikel



Fiat E-Doblò.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



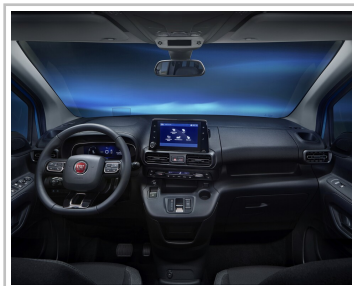
Fiat E-Doblò.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



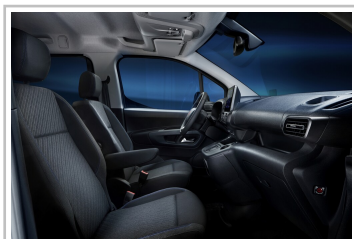
Fiat E-Doblò.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



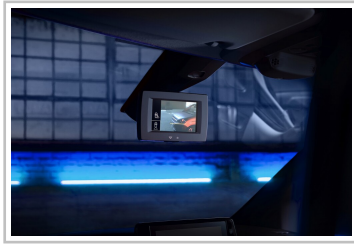
Fiat E-Doblò.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Fiat E-Doblò.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Fiat E-Doblò.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Fiat E-Doblò.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis
